

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 16. Oktober 2014 Nummer 42



Amtliches	Seite 2
Notdienste	Seite 4
Volkshochschule	Seite 4
Schule	Seite 5
Vereine	Seite 5
Kirchen	Seite 10

Bürgerreise nach Kriebstein

In der Zeit vom 09. bis 12. Oktober waren 39 Bürgerinnen und Bürger zu Besuch in unserer Partnergemeinde Kriebstein. Unter anderem standen ein Ausflug in die Stadt Leipzig mit Panoramatower, Besichtigung des Völkerschlachtdenkmals sowie die Besichtigung der Burg Kriebstein auf dem abwechslungsreichen Ausflugsprogramm.

- Bericht und Bildnachlese folgt im nächsten Gemeindeanzeiger -



Amtliche Nachrichten

Standortsuche Windkraft im Murgtal - Einladung zur Bürgerinformation

Am Mittwoch, den 22. Oktober 2014, ab 19 Uhr findet in der Stadthalle eine Infoveranstaltung zum Thema Standortsuche Windkraft statt. Die Gemeinden Gernsbach, Loffenau und Weisenbach informieren über die Suche nach möglichen Standorten für Windkraftanlagen und den Stand der Planungsarbeiten zur Aufstellung des Teilflächennutzungsplanes Windkraft. Die Standortsuche konzentriert sich, nach weitgehendem Ausschluss des Bereichs um die Teufelsmühle, auf den Suchraum Hummelsberg um die Bereiche „Lindel“, „Rote Lache“ und „Maienplatz“.

Die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach, Loffenau und Weisenbach laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich bereits vor der öffentlichen Vorstellung im Gemeinderat, ausführlich zu in-

formieren und Fragen an die anwesenden Bürgermeister und Fachplaner (Büro Hage und Hoppenstedt) zu stellen. Ein Vertreter des zuständigen Regionalverbands wird ebenfalls anwesend sein.

Eingebunden in den Planungsprozess der Verwaltungsgemeinschaft wurden der Regionalverband Mittlerer Oberrhein sowie weitere Fachbehörden. Im Rahmen der im Jahr 2013 durchgeführten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wurden umfangreiche Anregungen vorgebracht, mit denen sich die Gemeinderäte zuletzt am 18.03.2013 in (Gernsbach), 21.02.2013 (Weisenbach) und am 26.03.2013 (Loffenau) und daran anschließend der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft am 11.04.2013 befasst hat.

Auf zwei Räume hatte sich die Suche bis zu diesem Zeitpunkt kon-

zentriert. Aufgrund der Bedenken, die insbesondere von Seiten der Naturschutzverwaltung gegen die Ausweisung des Suchraumes 7 (Teufelsmühle u.a.) vorgebracht wurden, wurde die Ausweisung desselben nicht mehr weiter verfolgt. Absicht der Verwaltungsgemeinschaft ist es, den Suchraum um die Teufelsmühle nicht in die Offenlage zu geben.

Der verbleibende Suchraum 6 (Hummelberg) hat sich zwischenzeitlich weiter eingengt. Aufgrund des Ergebnisses artenschutzrechtlicher Untersuchungen über die gesamte Vegetationsperiode 2013 und einer Landschaftsbildanalyse sind weitere Teilflächen herausgefallen.

Die zur Ausweisung vorgesehene Konzentrationszone bezieht sich nunmehr auf den Bereich zwischen dem „Lindel“ und der „Roten Lache“ bzw. dem „Maienplatz“.

Einladung

Ein für die gesamte Bevölkerung wichtiges Projekt konnte in den letzten Tagen abgeschlossen werden. Unser Wahrzeichen der Gemeinde, unsere Wendelinus-Kapelle erstrahlt in neuem Glanz.

Viele haben durch aktive Mitarbeit oder durch Mitgliedsbeiträge und Spenden zur gelungenen Sanierung beigetragen. Dafür sind wir Ihnen dankbar. Ich freue mich deshalb Sie zur offiziellen Einweihung der Wendelinus-Kapelle am

**Sonntag, 26. Oktober 2014, um 15.30 Uhr
in der Wendelinus-Kapelle**

einladen zu können.

Die Einweihung in der Kapelle wird von der Musikschule Murgtal umrahmt. Im Anschluss an die Einweihung wird in der Festhalle eine Bewirtung mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Weisenbach stattfinden. Neben einer kleinen Bilderpräsentation und der Vorstellung des 4. Bandes der „Heimatstub“ können die Gäste auch die beliebten Holzanhänger sowie Postkarten und Modelle von der Wendelinus-Kapelle erwerben.

Ihr



Toni Huber, Bürgermeister



Impressum - Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach. Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu einrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 76263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13, E-Mail: abonntenen@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Kelter schließt die Pforten

Die diesjährige Keltersaison endet am kommenden Mittwoch, den 22. Oktober 2014, (letzter Keltertag).

Wer noch keltern möchte, kann sich bei Keltermeister Anton Maier, Telefon 2753, melden.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

1. Ältere Tiefkühltruhe "Privileg", H: 0,86 x B: 0,92 x T: 0,69 m; Brotbackautomat, Telefon 4561
2. Computerschreibtisch, Eiche hell, Türen silber, 2-teilig, H: 1,51 x B: 1,55 x T: 0,68 m, Telefon 1875
3. Jugendbett, kastenförmig mit blauer Umrandung, Liegefläche 1,20 x 1 m mit Treppe, Tel. 993343
4. Couchgarnitur, 3-Sitzer (zur Bettcouch umklappbar) sowie zwei Sessel; Wohnzimmerschrank, frühe 60er-Jahre, Nussbaum-Echtholz furnier, Handarbeit aus Schreinerei, B: 2,25 m. Oberteil abnehmbar, Unterteil dann als Anrichte nutzbar H: 0,80 m, T: 0,60 m, dazu passend Eckschrank, H: ca. 2 m, Rückwände je B: 0,60 m, T: 0,30 m, Telefon 0173 5863320
5. Gefrierschrank mit fünf Fächern, Telefon 652644
6. Zwei Kinderschreibtischstühle 1 x pink, 1 x orange, mit Wirbelsäulenstütze, Telefon 40068
7. Schreibtisch, Esche, schwarz, B: 1,60, T: 0,75 m, Tel. 0170 2407178
8. Sony-Röhren-Farbfernseher, voll funktionsfähig mit Fernbedienung, B: 0,70 m; Matratze, sehr gut erhalten, L: 2 x B: 1,40 m; Waschbeckenunterschrank, Telefon 07083 51972 (abends)

Kindergarten St. Christophorus Weisenbach

Erntedankfeier mit Herrn Pfarrer Holler im Kindergarten



Mit Erntedankkörbchen und einem leckeren Frühstücksbuffet feierten wir vergangenen Freitag Erntedank im Kindergarten. Dazu hatten wir unseren Herrn Pfarrer Holler eingeladen, der die Feier gerne mitgestaltete und die mitgebrachten Körbchen segnete.

Mit dem Lied „Der Herbst ist da“ begann unsere Feier. An dessen Anschluss veranschaulichte Pfarrer Holler das Wachstum des Kornes und leitete über auf das Wachstum des Menschen. Nur wenn die Pflanzen, aber auch die Menschen, alles Notwendige erhalten, können sie gut wachen und gesund gedeihen.

„Seht was wir geerntet haben, Gott

wir danken dir dafür und wir bringen deine Gaben, alles haben wir von dir“. In diesem Lied danken wir für Obst, Nüsse, Kartoffeln, Gurken, Tomaten, Äpfeln ...

Aus diesen Gaben hatten wir schon vorher mit den Kindern ein leckeres und gesundes Frühstücksbuffet vorbereitet und aufgebaut. Nachdem vorher der Umgang mit einem Küchenmesser geübt werden konnte, fiel jetzt die Auswahl „was möchte ich essen und wieviel kann ich essen“ gar nicht so leicht. Wobei die Kinder beim gemeinsamen Essen so manches essen, was zuhause nicht mal probiert wird, ganz besonders, wenn der Herr Pfarrer mit gutem Beispiel vorangeht.



„Tal der Murg“ benötigt dringend aktuelle Informationen der Gastronomiebetriebe

Die Geschäftsstelle des Zweckverbands „Im Tal der Murg“ benötigt dringend für die Internet-Gastronomiebank aktuelles Fotomaterial und Daten hinsichtlich Öffnungszeiten, Kontaktdaten, Preisen und speziellen Angeboten.

Trotz einer bereits erfolgten Kontaktaufnahme sind bislang kaum Rückmeldungen zu verzeichnen. Die

Informationen sind im Hinblick auf die anstehende Neugestaltung des Murgtal-Internetauftritts erforderlich! Es liegt im Interesse der Betriebe, dass aktuelle Daten vorhanden sind.

Bitte die Daten direkt an die Geschäftsstelle (info@murgtal.org) schicken bzw. Kontakt mit Frau Fels aufnehmen (Tel. 07225 982160).

Kuchenspende für Seniorennachmittag

Wie in den vergangenen Jahren lädt auch in diesem Jahr die Gemeinde Weisenbach zusammen mit der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde zum Seniorennachmittag am

Sonntag, 09. November 2014
in die Festhalle Weisenbach ein.

Um unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger mit einem vielfältigen Kuchenangebot verwöhnen zu können, bitten wir um eine Kuchenspende. Egal ob „Trockener“,

Obstkuchen oder Torte, jede Spende ist willkommen.

Wer bereit ist, einen Kuchen zu backen oder zu spenden, möchte sich bitte bis spätestens Freitag, 31. Oktober, bei der Gemeindeverwaltung, Frau Krieg, Tel. 9183-19 melden.

Schon heute gilt den Kuchenspendern ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft, an einem reichhaltigen Kuchenangebot für unsere Seniorinnen und Senioren mitzuwirken.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

18./19. Oktober - ZA. Matthias Storch, Hauptstraße 11, Gaggenau, Telefon 07225 97460

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr

bis Montag 8 Uhr

18./19. Oktober - Kleintierklinik Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim, Telefon 07229 185980

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert

von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 18. Oktober

Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,
Telefon 07225 3760

Sonntag, 19. Oktober

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Alle Angaben ohne Gewähr!

köb 

Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au



Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach

Öffnungszeiten:

Sonntag 11¹⁵ – 12¹⁵ Uhr
Mittwoch 16⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr

Das Büchereiteam freut
sich über Ihren Besuch.

Volkshochschule

Perlenschmuck

Kreieren Sie Ihren eigenen Perlenschmuck, in verschiedenen Fädetechniken können Sie Ketten, Armbänder, Ringe und Ohrringe fertigen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

B2C535WE - Weisenbach

Simone Schlote

Dienstag, 21.10.2014, 19:30 - 22:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule, EUR 15,00 bei 8 TN / EUR 20,00 bei 5 - 7 TN (zzgl. Materialkosten; bitte in bar an die Kursleiterin)

Biologisch-dynamischer Weinbau - mit Weinbergführung und Verkostung

Jakob Duijn, Sommelier, erklärt die Arbeiten im Weinberg, die Lese und Verarbeitung der Trauben. Es werden fünf Weine verkostet. Zur Stärkung gibt es Brot mit Käse und Wurst.

B1F541WE - Weisenbach

Jakob Duijn

Mittwoch, 22.10.2014, 18:00 - 21:00 Uhr, Weingut Strobel, Weinberghütte "Kapf", EUR 13,00 bei 11 - 20 TN / EUR 19,00 bei 8 - 10 TN / EUR 25,00 bei 5 - 7 TN (zzgl. EUR 25,00 für Weine und Vesper mit Brot, Käse und Wurst; bitte in bar an den Kursleiter)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de



Werden Sie Blutspender!

Ihr DRK Baden-Württemberg



Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund-
und Werkrealschule
Weisenbach-Forbach

Informationsabend der Klassen 4

Am Montag, 20. Oktober 2014, findet an der Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach im Musikzimmer, II. OG, eine Informationsveranstaltung für die Eltern der Kinder aus den Klassen 4 aus Reichental, Obertsrot, Hilpertsau und Weisenbach statt.

Neben einem Überblick in Sachen Schullaufbahnmöglichkeiten und Empfehlungskriterien werden Vertreter sämtlicher weiterführender Schulen im Raum Gernsbach / oberes Murgtal zu einer umfassenden Beratung zur Verfügung stehen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

Vereinsnachrichten

Karnevalsgesellschaft
Hohle Eiche

Elferratswahlen

So langsam kommen die Narren für die Kampagne 2014/15 wieder in die Gänge. Prinz Karneval sowie das ganze Gefolge muss gewählt werden, damit alles seine Richtigkeit hat.

Hierzu laden wir alle ungewählten Prinzen, Präsis und Elferräte sowie alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner zu den Elferratswahlen am Sonntag, 2. November 2014 um 10.30 Uhr ins Gasthaus „Grüner Baum“ ein. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Voranzeige

Am Freitag, 14. November 2014 findet die Fasenteröffnung in der alten Turnhalle statt. Nähere Infos folgen. Bitte Termin schon jetzt vormerken!

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Schwimmbadsaison 2014 im Latschigbad Weisenbach

Nach Beendigung der diesjährigen Badesaison zum 15. September 2014 kann der Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach eine zufriedenstellende Bilanz ziehen.

Der Sommer 2014, der im Mai/Juni verheißungsvoll startete, wurde durch die Wetterkapriolen im Juli/August und September zwar ausgebremst, trotzdem ist man zufrieden, dass die Saison vor allem unfallfrei verlaufen ist. In der Saison 2014 kamen 9.025 Besucher in das Latschigbad Weisenbach; die Zahl der Mitglieder ist zwischenzeitlich auf ca. 900 angewachsen. Dies ist vor allem für den weiteren Betrieb des Bades äußerst wichtig.

Bedingt durch das schlechte Wetter hat man ein leichtes finanzielles Defizit durch weniger Tagesgäste zu verzeichnen.

Die zahlreichen Events, die den Sommer über angeboten wurden, waren allerdings zufriedenstellend, so u.a. die 2 x wöchentlich angebotene Wassergymnastik, die alljährlich stattfindende Beachparty und das SWR 4 Sommererlebnis, das ca. 300 Besucher in das Bad lockte.

Die hier mit Unterstützung der örtlichen Vereine angebotenen Programmpunkte wurden von den Gästen gerne angenommen und waren gut belegt, sodass man durchaus zufrieden sein kann.

Leider fand diese Veranstaltung durch aufkommenden Platzregen ein schnelles Ende.

Das geplante Schwimmbadfest unter Mitwirkung der Volksbank Baden-Baden-Rastatt fiel leider, im wahren Sinne des Wortes, ins Wasser.

Der Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach hat in der abgelaufenen Saison auch Investitionen, u.a. in eine Solaranlage zur Stromgewinnung, unterstützt durch die Firmen

W-Quadrat und Schlosserei Mantei, getätigt und wird hier weiterhin am Ball bleiben müssen, da die Betriebskosten für das Bad einen Großteil der Ausgaben ausmachen.

Durch das Engagement vieler Mitglieder, der Unterstützung der Gemeinde Weisenbach, die Mithilfe der örtlichen Vereine sowie der sehr guten Zusammenarbeit mit dem Bademeister Volkmar Wossmann und den Pächtern des Kiosks, kann ein positiver Schlusstrich unter die abgelaufene Saison gezogen werden.

Der Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach möchte sich hiermit nochmals bei allen Helfern für die Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Nach der Saison ist vor der Saison – so fallen immer wieder Arbeiten an, die von den Verantwortlichen des Schwimmbadvereins Latschigbad Weisenbach koordiniert werden müssen. Geplante Arbeitseinsätze werden rechtzeitig in Gemeindeanzeiger und Tageszeitung veröffentlicht; Helfer/-innen sind jederzeit willkommen.



Bild: Joachim Gerstner

Spielberichte

Erfolgreicher F-Jugendspieletag beim Oktoberfest des FCW

Bei herrlichem Fußballwetter fand am Sonntagvormittag der traditionelle F- Jugendspieletag im Rahmen des Oktoberfestes am Sennel statt. Im Vordergrund stand auch in diesem Jahr für die Jüngsten der Fußballabteilung der Spaß am Fußballspiel.

Die zahlreichen angereisten Fußballfans kamen dann auch wieder voll auf ihre Kosten, als die insgesamt 5 Mannschaften gegeneinander antraten.

Im ersten Spiel kamen die Youngsters aus Weisenbach früh mit 0:1 gegen Bischweier in Rückstand. Die Kids konnten sich jedoch steigern und hatten kurz vor Spielschluss eine Torchance, die leider nicht genutzt werden konnte, so dass die erste Partie verloren ging.

Beim zweiten Spiel gegen den FC Gernsbach ging der FCW früh in Führung und konnte kurz darauf noch einen Treffer nachlegen. Jetzt hatten sich die Kids eingespielt und kamen noch zu weiteren Chancen, die jedoch erfolglos blieben. Das Spiel endete 2:0 für Weisenbach.

Beflügelt vom starken Auftritt in der vergangenen Partie trat man nun gegen die Nachbarn aus Forbach an. Nach zunächst ausgeglichenem Spiel gelang dem FCW das Führungstor und man konnte 2 Treffer nachlegen. Endstand 3:0 für Weisenbach.

Die letzte Partie gegen Lichtental war sehr ausgeglichen. Zunächst konnte der FCW den 1:0-Führungstreffer erzielen. Kurz darauf war der Ausgleichstreffer der Lichtentäler trotz starker Torwartleistung von Annika leider nicht zu verhindern.

Daraufhin ging es auf und ab, beide Mannschaften hatten die Chance zum Führungstreffer. In der letzten Spielminute schaffte der FC Lichten-

tal durch einen schnellen Konter das 2:1 was zugleich der Endstand war. Für den FC Weisenbach spielten Annika Schmitt (1 Tor), Arda Bal, Herwin Hepting, Jonathan Gerstner (4 Tore), Luca Hucker, Moritz Dieterle und Mekin Öztürk (1 Tor).

Der F-Jugendspieletag war auch in diesem Jahr wieder eine Werbung für den Kinderfußball.

Herzlichen Dank an die Eltern und Betreuer, die mitgeholfen haben, dass diese Veranstaltung so reibungslos über die Bühne ging.

Herren: FC Weisenbach – SC Wintersdorf

4:2 Beide Teams zeigten sich von Beginn an in Torlaune und verwerteten jeweils gleich die ersten Tormöglichkeiten. Für Weisenbach traf Torjäger Simon Dresel (3.), fünf Minuten später trafen die Gäste zum 1:1(8.). In der Folge war der FCW das aktivere Team und ging in der 26. Spielminute durch Clemens Großmann verdient mit 2:1 in Führung. Nach der Halbzeitpause folgte eine Drangperiode des FCW aus der letztlich auch der Treffer zum 3:1 durch Mino Figliuzzi resultierte (55.).

Die Gäste gaben sich jedoch nicht geschlagen und erzielten ihrerseits den Anschlusstreffer zum 3:2 (62.). In der letzten halben Stunde übernahm Wintersdorf dann die Initiative und drängten auf den Ausgleich.

Weisenbach verwaltete das Ergebnis, blieb jedoch durch Konter jederzeit gefährlich. Die Spannung hielt schließlich bis in die Nachspielzeit hinein an. Erst zu diesem Zeitpunkt gelang Mino Figliuzzi mit einem sehenswerten Seitfallzieher der Treffer zum 4:2-Endstand (90+2).

Frauen: SV SW Mühlburg – SG Weisenbach

2:1 Spiegelbildlich zum letzten Spieltag lieferten die Frauen erneut eine ordentliche Leistung ab und trotzdem gingen sie am Ende leer aus.

Der Bericht der letzten Woche könnte direkt 1:1 übernommen werden. Durch individuelle Leichtsinnsfehler und Schlafmützigkeit bahnte unsere Abwehr den Gastgebern den Weg zur 2:0-Führung. Dadurch waren wir gezwungen, dem ganzen Spiel über dem Ergebnis nachzurennen. Das große Manko war leider wieder die mangelnde Torgefährlichkeit bzw. die Torausbeute.

Während die Gegnerinnen aus drei guten Chancen zwei Tore erzielten, gelang es der SG Weisenbach nicht, die zahlreichen Möglichkeiten zu nutzen.

Ina Brucker gelang noch der 2:1-Anschlusstreffer und trotz des Ansturms auf das gegnerische Gehäuse blieb es beim unverdienten, knappen Sieg für den Tabellenführer.

Ausführliche Berichte findet ihr auf unserer Homepage www.fussballclub-weisenbach.de.

Die nächsten Spiele

Samstag, 18.10.2014

Frauen

16:00 Uhr SG Weisenbach/Gernsbach - TSV Dürrenbüchig

Sonntag, 19.10.2014

Herren

15:00 Uhr FV Rot-Weiß Elchesheim II – FC Weisenbach

Turnverein Au, Ski-Abteilung

Beginn Hallentraining

Am Dienstag, den 21.10.2014, starten wir wieder mit unserem Hallentraining. Wir treffen uns hierzu gg. 20.15 Uhr in der Weisenbacher Sporthalle. Leider müssen wir zu Beginn der diesjährigen Wintersaison krankheitsbedingt zunächst auf unsere Trainerin Daniela verzichten. Wir werden jedoch trotzdem ein Training anbieten, das der allgemeinen Fitness zu Gute kommt.

Laufen, Nordic-Walking und Straßenlauf für die Lebenshilfe Rastatt / Murgtal am Sonntag, 19. Oktober 2014

Am Sonntag ist es wieder so weit!

Murglauf 6 km:

Weisenbach (Turnhalle b. d. Schule)
Au - Wolfsheck Brücke - Langenbrand Festhalle

Startzeit: 13:45 Uhr

Startgeld: 4,00 Euro / Nachmeldegebühr: 1,00 Euro

Urkunde für alle Teilnehmer / Auszeichnungen für Sieger/-in des Laufes

Panoramalauf 15 km: Weisenbach (Turnhalle b.d. Schule) - Au Sängenheim - Stielrain - Bermersbach - Montana - Gausbach - Langenbrand Festhalle

Startzeit: 13.30 Uhr

Startgeld: 6,00 Euro / Nachmeldege-

bühr: 1,00 Euro

Urkunde für alle Teilnehmer/ Auszeichnungen für Sieger/-in des Laufes

Genusslauf und Nordic-Walking 10 km (beides geführt) „Gemeinsam starten, gemeinsam ankommen“

Weisenbach (Turnhalle b.d. Schule) - Au -Stielrain - Kabelweg - Zigeunerplatz -Langenbrand Festhalle

Startzeit: 13.00 Uhr

Startgeld: 4,00 Euro / keine Nachmeldegebühr

Straßenlauf 1.000 m Schüler/ Schülerinnen durch Langenbrand und Bambinilauf

Jahrgänge 1998 und jünger (auch Buben und Mädchen im Kindergar-

tenalter)

Bambinilauf um die Halle (ca. 350 m) für die ganz Kleinen

Start: 15.45 Uhr

Startgeld: 2,00 Euro / keine Nachmeldegebühr

Alle Kinder erhalten eine Urkunde und eine Medaille.

Bei Fragen bitte anrufen: Jochen Stöber (07228 6259885 ab 18 Uhr) oder

Sylvia Schmieder (07223 942720)

Näheres zum Lauf unter: www.lag-obere-murg.de

Natürlich ist die Festhalle in Langenbrand bestens bewirtet.

Die Online-Anmeldung ist bereits freigeschaltet.

Terminkalender 2014

Aktuell: www.lag-obere-murg.de

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch

19.10. Panoramalauf, Murglauf, Straßenlauf durch Langenbrand.

Hinweis: Auch alle Schülerinnen, Schüler und alle anderen Altersklassen sollten sich möglichst vorher anmelden. Dadurch wird am Veranstaltungstag der Ablauf erleichtert.

16.11. Riederich (Wü) BW-Waldlaufmeisterschaften (2.11.)

Abschied von Marianne Barth

Am 26. September hieß es auf dem Waldfriedhof in Gaggenau Abschied nehmen von Marianne Barth, die im Alter von 89 Jahren verstarb. Marianne gehörte zu den erfolgreichsten Seniorinnen Deutschlands und war erfolgreich bei Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften. Mit ihrem Ehemann Norbert zusammen unterstützte sie durch Geräte- und Geldspenden viele Jahre die LAG. Für die LAG Obere Murg und den Stammverein TV Langenbrand sprach der LAG-Vorsitzende Adi Marxer den Nachruf bei der Trauerfeier. (siehe Homepage der LAG oder www.springen-mit-musik.com)

Sensation durch Marathonmänner der LAG

Beim 32. Baden-Marathon, am 21. September in Karlsruhe, gelang der Marathon-Mannschaft der LAG Obere Murg eine großartige Leistung. Mario Schenkel (TVF), Jörg Roth (TVL) und Jens Mungenast (TVL) belegten in der Mannschaftswertung einen nie erwarteten 2. Platz, in der Gesamtzeit von 10:04:58 Stunden. Insgesamt kamen 37 Teams in die Wertung. Die Siegermannschaft war acht Minuten schneller und erreichte eine Gesamtzeit von 9:56:57 Stunden. Mit dieser Mannschaftszeit verbesserten die Läufer auch den LAG-Rekord in der Klasse M35 aus dem Jahre 2010 von 10:20:38 Stunden den Jörg Roth, Frank Faißt und Matthias Feist hielten.

Auch die Platzierungen in der Einzelwertung waren sehr gut. Mario Schenkel belegte in der Klasse M35 den 9. Platz in 23:07:50 Stunden. In der Gesamtwertung aller ins Ziel gekommenen Läufer aller Klassen Platz 39. Jörg Roth (M45) erreichte Platz 7 in 3:09:22 Stunden (Gesamt Platz 47) und Jens Mungenast in 3:47:46 Stun-

den Platz 71 (Gesamt Platz 307). In die Gesamtwertung der männlichen Klassen kamen 834 Läufer.

Beim Halbmarathon waren fünf LAG-Sportler am Start. Sylvia Schmieder (TVF) (W35) erreichte in dieser Klasse in 1:37:43 Stunden Platz 7 und in der Gesamtwertung aller weiblichen Klassen Rang 43. Hier erreichten 1.248 Läufer das Ziel. Thomas Bäuerle (TVB) (M50) lief in 1:47:28 Stunden auf Rang 131, Günter Neu (TVL) (M60) in 1:57:19 Stunden auf Platz 59 und Wolfram Asal (TVL) (M60) in 2:12:15 Stunden auf Platz 95. In der Mannschaftswertung aller Klassen kamen die drei Senioren mit der Zeit von 5:57:02 Stunden auf Platz 145. Damit dürften sie in der badischen Bestenliste 2014 in der Klasse M50 recht gut vertreten sein.

Matthias Feist (TVW) (M45) lief in 2:14:16 Minuten ins Ziel. Damit belegte er den 492. Platz. Bei den männlichen Klassen liefen 3.035 Teilnehmer den Halbmarathon zu Ende.

Notruf bei Feuer 112

Jugendkapelle präsentiert ein buntgefächertes Programm



Am vergangenen Samstag, 11. Oktober, war es wieder so weit. Wie auch in den vergangenen Jahren spielten die „L.A. – Youngsters“ beim Keschtenfest des Turnvereins in Oberweiler. Die jungen Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker aus den Musikvereinen Weisenbach und Langenbrand sowie aus der Musikkapelle

Au boten, unter Leitung ihres Dirigenten Helmut Gerstner, ein buntes Repertoire an Melodien dar.

Von Rocktiteln wie „Born to be wild“ über „ABBA“ bis hin zu „Pirates of the Caribbean“ stellten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker ihr Können unter Beweis.

Musikverein Weisenbach

Danke für viel alten Schrott für neues Blech

Der Musikverein möchte sich bei der Bevölkerung für die große Menge an Schrott bei der ersten gemeinnützigen Altmetallsammlung in Weisenbach am vergangenen Samstag recht herzlich bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den tatkräftigen Helfern, die die große Menge an Schrott eingesammelt, sortiert und verladen haben. Der Musikverein bedankt sich insbesondere bei Robert Gerstner, Horst Göring, Markus Hürst, Alfred Schoch und Heinrich Schoch, die ihre Fahrzeuge für die Sammlung zur Verfügung gestellt haben.

Zahlreiche Fahrräder, Ofeneinsätze, Maschendraht, Metallpfosten, Stahlträger, Spülbecken etc. wurden von den Helfern beim Abfahren der Gemeindestraßen eingesammelt oder auf entsprechende Voranmeldung abgeholt. Zahlreiche Bürger nutzten auch das Angebot der Selbstanlieferung zum Festplatz in Au. Gegen 14:00 Uhr konnten die von der Firma Container-Dienst Schumacher aus Gernsbach zur Verfügung gestellten und gut gefüllten Container geschlossen werden.

Turnverein Weisenbach

ZUMBA-Kurs

Der TV Weisenbach lädt alle ZUMBA-Begeisterten zu einem neuen Kurs mit Elvira Ertas in die Sporthalle nach Weisenbach ein. Der 10-stündige Kurs findet freitags vom 17.10. bis 19.12. 2014 um 19 Uhr statt. Die

Kursgebühr beträgt für Mitglieder des Turnvereins 40 Euro, für Nichtmitglieder 45 Euro. Anmeldung und weitere Infos über iris.seidt@mytvw.de oder telefonisch unter 07224 1767.

Spielberichte

Recht wacker schlug sich die **1. Herrenmannschaft** in der Landesliga gegen den Meisterschaftsfavoriten TTSTF Hohberg II, in dem sie mit 5:9 verloren. Obwohl sie bereits mit 1:7 in Rückstand gerieten, kämpften sie sich noch auf 5:8 heran. Das nächste Spiel ging leider verloren und das Spiel endete 5:9. Im Einzel blieb mit zwei Siegen Gerhard Egner ungeschlagen. Jeweils einmal waren Frank Kalmbacher, Attila Vig und Patrick Kühn erfolgreich. Am kommenden Samstag müssen sie zum Auswärtsspiel beim TTC Fessenbach antreten.

Einen Sieg und eine Niederlage gab es für die **1. Damenmannschaft** in der Verbandsliga. Im Heimspiel wurde der FT 1844 Freiburg mit 8:1 besiegt. Nach Gewinn beider Doppel blieben in den Einzeln Regina Roflik und Tanja Rath mit zwei Siegen ungeschlagen. Monika Vig und Jasmin Langenbach steuerten jeweils einen Siegpunkt bei. Dagegen verlor man beim TTC Singen mit 4:8. In diesem Spiel gerieten sie schnell mit 2:5 in Rückstand, holten auf 4:5 auf, konnten das Spiel aber nicht mehr drehen und beendeten es mit einer 4:8 Niederlage. Dabei punktete Tanja Rath im Einzel zweimal, Monika Vig im Einzel und im Doppel mit Melanie Krieg einmal. Am kommenden Sonntag müssen sie das nächste Auswärtsspiel beim SV Nollingen antreten.

Recht knapp ging es für die **3. Damenmannschaft** in der Kreisklasse A her. Sie verloren gegen den TTC Iffezheim IV unglücklich mit 6:8. In diesem Spiel wäre ein Unentschieden gerecht gewesen, da es sehr ausgeglichen war. Je zweimal waren Selina Betting und Riccarda Merkel erfolgreich. Die restlichen Punkte steuerten Tabea Loch und das Doppel Riccarda Merkel/Tabea Loch bei. Die **3. Jugendmannschaft** verlor ihr Heimspiel gegen den TTV Au am Rhein mit 3:6. Im Einzel blieb Robin Krieg mit 2 Siegen ungeschlagen und Dennis Bleier gewann einmal.

Naturfreunde Weisenbach

Wanderung mit unseren Wanderfreunden aus Bretten

Am Sonntag, den 19.10.2014 werden unsere Wanderfreunde aus Bretten mit der Stadtbahn um 9:42 Uhr in Gernsbach eintreffen. Anschließend werden Sie mit dem Bus zur Bushaltestelle Reichtälerstraße fahren, wo man sich dann gegen 10:08 Uhr mit den Wanderfreunden aus Weisenbach treffen wird.

Gemeinsam führt uns dann der Weg entlang des Kunstweges Richtung Reichtal, wo man das Waldmuseum besichtigen wird.

Nach einer Pause werden wir über den Panoramaweg, Großer Schöllkopf und Weisenbacher-Ebene nach

Weisenbach wandern. Der Abschluss wird dann im Naturfreundehaus in einer gemütlichen Runde stattfinden. Gäste sind aufs Herzlichste eingeladen.

Ende der Kegelsaison 2014

Am Donnerstag, den 16.10. 2014 endet das Männerkegeln und am Sonntag, den 05.10.2014 das Frauenkegeln.

Es besteht dann noch bis zum Sonntag, den 02.11.2014 die Möglichkeit, ausstehende Kegelspiele nachzuholen.

Schützenverein Weisenbach

Königsschießen

Am Sonntag, 19.10.2014, ab 10 Uhr.

Seniorenachmittag

Der Schützenverein lädt seine Seniorinnen und Senioren am Sonntag, den 19. Oktober 2014 um 15.00 Uhr recht herzlich in die Schießhalle am Schützenhaus ein. Bei Kaffee und Kuchen, diversen Getränken und einem Vesper wollen wir gemeinsam einige gemütliche, unterhaltsame Stunden verbringen. Neben dem leiblichen Wohl ist wie immer für Abwechslung gesorgt. Adolf Burkhardt (Bahnhofstr. 1, Tel. 07224 40261), Sabine Wunsch (Erlenstr. 30 , 07224 67965), Konrad Bleier (Weinbergstr. 25, 07224 40286)

Schwarzwaldverein Gernsbach

Kleines Oktoberfest im Vereinsheim!

Zuvor treffen wir uns um 10.00 Uhr am Gernsbacher Bahnhof und machen mit Rainer eine ca. 2-stündige Kurzwanderung (200 Höhenmeter). Die Wanderung wird über das Ehrenmal, Schöne Aussicht, Eberpfad, das Schloss Eberstein, die Erzgrube, Straßendenkmal und Frauengrund führen. Ab 12 Uhr feiern wir dann in der Faltergasse unser kleines Ok-

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff im Kolpinghaus

Am 17.10.14 findet ab 19.30 Uhr der nächste **Freitagstreff** im Kolpinghaus statt - dazu laden wir recht herzlich ein!

Voranzeige Altpapiersammlung

Am **Samstag, 25.10.14**, sammelt die Kolpingsfamilie in Weisenbach Altpapier.

Wir bitten schon heute um Unterstützung dieser Sammlung. Weitere Infos folgen im nächsten Gemeindeanzeiger!

Wandereinladung für Mittwoch, 22. Oktober 2014

Die Mittwochswanderer treffen sich um 09.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Obertsrot.

Wir wandern mit Manfred von dort aus nach Brandeck, Lautenbach,

toberfest: Mit Weißwürsten, Obazda, Brezen, Fassbier und allem, was zu so einem Fest gehört. Dazu laden wir auch Oma, Opa, Enkelkinder und auch Nicht-Wanderer ganz herzlich ein. Für die Kinder gibt's neben heißer Schokolade auch Pommes mit Majo, für die Größeren etwas später auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen. Tel.-Info: 07222 42867.

über die Illertkapelle nach Loffenau zur Einkehr. Die Wanderung zurück nach Gernsbach verläuft über den Kugelberg. Info-Tel.: 07224 4559. Gäste sind, wie bei all unseren Wanderungen, herzlich willkommen.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Ausflug zur Firma Weleda in Schwäbisch Gmünd am 22.10.2014

Für den Ausflug zur Firma Weleda sind noch Plätze frei.

Wer sich noch nicht angemeldet

hat, sollte dies bis spätestens Samstag, den 18.10.2014, tun. Bei Carmen Mahler (Tel. 4719) oder Heidi Hörth (Tel. 5410).

Musikkapelle Au

Mitgliederbeiträge

Die Musikkapelle Au zieht in der KW 43/44 im Oktober die Mitgliederbeiträge von den jeweiligen Konten ein. Bei Änderung der Bankverbindung oder Konto-Nummer bitten wir um telefonische Mitteilung an Cl. Kast, Tel.-Nr.: 07224 / 6587359. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Oktoberstammtisch am 17.10.2014

Der Oktoberstammtisch findet am Freitag, 17.10.14, um 19.30 Uhr im Landgasthof "Lautenfelsen" in Lau-

tenbach statt. Hierbei werden wir auf aktuelle Themen wie z. B. Völkerverluste eingehen.

für die Gemeinde im Gemeindehaus

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
14.00 WB-EH **Wiedereinweihung der Wendelinus-Kapelle**

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Frauenwanderung

Die traditionelle Herbstwanderung der Frauen findet am **Donnerstag**, den 23.10.2014, statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Bahnhof Langenbrand und fahren mit der Stadtbahn um 13.46 Uhr bis Bad Rotenfels, Haltestelle Schloss/Unimogmuseum.

Von dort steuern wir auf dem Murgtalwanderweg Schloss Favorite an. Dort ist eine Einkehr geplant. Die Rückfahrt erfolgt dann ab Bahnhof Kuppenheim. Die Wanderstrecke be-

trägt ca. 8 km, die Gehzeit 2 – 2 1/2 Stunden.

Wanderführerin: Helene Klumpp, Tel. 07228 2683. Fahrkarten werden besorgt. Wer nicht in Langenbrand zusteigt, möchte sich bitte bei Doris Gerstner, Tel. 07224 9948250 melden.

Zu dieser bequemen Wanderung durch den Herbstwald sind alle wanderfreudigen Frauen recht herzlich eingeladen.

EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus
Am Sonntag, den 19. Oktober findet nach dem Gottesdienst der EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus statt.

Gebets- und Gesprächsabend der Männer
Im Gebet und Gespräch beschäftigen wir uns mit dem Thema

„50 plus - Was geht (noch)!?“
Was das Leben lebenswert macht!

Wann? Montag, 10. November 2014, 19.00 bis 21.30 Uhr

Wo? Wallfahrtskirche Moosbronn (Gebetsteil) anschließend im Haus Dorothee (Gesprächsteil)

Gesprächskreise und Aussprache über Lebensqualität, Freude am Leben, Fit im Alter, Glaubensfragen. Herzliche Einladung an alle Männer der Dekanate Murgtal und Karlsruhe sowie vom Albatal, gerne sind auch Gäste willkommen. Auf Ihr Kommen freuen sich die Männer aus dem Dekanat Murgtal.

Ansprechpartner: Bernd Gerstner, Telefon 07228 765, b.gerstner70@web.de; Harry Gerstner, Telefon 07228 860, harry.gerstner@gmx.de

Pfarrbüro geschlossen
Das Pfarrbüro in Weisenbach ist am Dienstag, 21.10.2014, geschlossen.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin Weisenbach und Maria Königin Au

17.10.2014 bis 26.10.2014

Freitag, 17. Oktober

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

17.00 WB Festgottesdienst zur Firmung (Pfarrer Holler, Holderbach, Ehrendomherr)

Sonntag, 19. Oktober

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, für Heinrich Wienold, Franco Orsille und Helena Kast und verstorbene Angehörige, für verstorbenen Mann, Eltern und Geschwister, zur Muttergottes v. d immerwährenden Hilfe, zum Hl. Wendelin, für Natha-

lia Wunsch und verstorbene Angehörige

11.15 WB **EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus**

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. Oktober

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 22. Oktober

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 23. Oktober

7.30 WB **Schülergottesdienst**

18.30 WB **Hl. Messe**, zur Muttergottes und zum Hl. Josef

Freitag, 24. Oktober

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 26. Oktober

9.00 WB **Festgottesdienst und Prozession zum Patrozinium** anschl. Empfang

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 19. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Forbach

Mittwoch, 22. Oktober
14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Weisenbach

Donnerstag, 23. Oktober
19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach

Erntedankgottesdienst der ev. Kirchengemeinde Forbach - Weisenbach

Die evangelische Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach hatte am 5. Oktober zum Erntedankgottesdienst in die „DER GUTE HIRTE“ Kirche in Forbach eingeladen.



Zahlreiche Gläubige brachten ihre Erntegaben in den Gottesdienst mit, um für eine gute Ernte zu danken. Die Erntegaben konnten nach dem Gottesdienst gegen eine Spende für die Kirchenrenovation mitgenommen werden.

Nach dem Gottesdienst boten die Konfirmanden selbst gebackenes Brot zum Kauf an, das nach kurzer Zeit ausverkauft war.

Der Erlös soll im nächsten Jahr für einen Konfirmandenausflug verwendet werden.



tens von Gesäugetumoren gehen die Lehrmeinungen auseinander, es gibt Studien, die besagen, dass eine frühe Kastration vor der 2. Läufigkeit die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von Gesäugetumoren deutlich reduziert, andere Studien zweifeln dies an. Eigenen Beobachtungen zufolge können schon bestehende Milchdrüsentumore durch die Läufigkeit häufig einen Wachstumsschub erleiden.

Ansonsten kann die Kastration Vorteile bei der Rudelhaltung bieten.

Die Tatsache, dass Ihre Hündin schon 5 Welpen hatte, bedeutet leider kein verringertes Risiko für das Auftreten von Scheinschwangerschaft, Gebärmuttervereiterung oder ein geringeres Risiko für Gesäugekreb.

Die Nachteile der Kastration sind, dass die Tiere leichter an Gewicht zunehmen, es muss eine restriktive Fütterung erfolgen, zumal der Appetit oft steigt. Das Fell kann sich bei seidigen Hunderassen wie Irish Setter zum Nachteil verändern, es nimmt das Aussehen von Welpenfell an. Des Weiteren ist es natürlich ein Bauchhöhleingriff, der nur in Vollnarkose erfolgen kann. Heutzutage stellt sie aber einen Routineeingriff dar, so dass bei einer jungen und gesunden Hündin es glücklicherweise nur sehr selten zu Komplikationen kommt, vorausgesetzt es wird postoperativ darauf geachtet, dass das Tier nicht an der Wunde leckt und sich einige Tage schont.

Eine weitere Nebenwirkung der Kastration kann die Inkontinenz sein. Diese tritt bei großwüchsigen Hunderassen und insbesondere Boxern häufiger auf als bei kleinen. Dies hat zur Folge, dass die Hündin vorwiegend im Schlaf Urin unkontrolliert verliert, die Menge variiert von Hündin zu Hündin stark. Meist tritt die Inkontinenz erst bei älteren Tieren auf und kann meist mit einer -lebenslangen- Tabletteneingabe beherrscht werden. Man geht davon aus, dass etwa jede 10. großwüchsige, kastrierte Hündin betroffen ist. Allerdings weisen auch unkastrierte Hündinnen im Alter ab und zu diese Blasenschwäche auf, aber der Anteil an kastrierten Hündinnen ist größer.

2. Bei einer Hündin, die schon läufig war, werden üblicherweise Eierstöcke und Gebärmutter entfernt, um das Risiko einer späteren Gebärmutterveränderung wie Vereiterung oder Tumorbildung zu verhindern.

3. Der optimale Zeitpunkt ist zwischen 2 Läufigkeiten, zumindest aber sollte die Läufigkeit ganz abgeklungen sein, da sonst durch den erhöhten Östrogenspiegel die Blutungsneigung erhöht ist.

Ihre
Dr. Vegani

Was sonst noch interessiert

Unsere Tierärztin informiert

Sehr geehrte Frau Vegani,
ich habe 3 Fragen an Sie:

- 1) Ist es ratsam, eine 3-jährige Hündin kastrieren zu lassen, die schon 5 Junge hatte?
- 2) Sollen nur die Eierstöcke oder auch die Gebärmutter mit entfernt werden?
- 3) Nach wieviel Tagen nach Ende der Läufigkeit kann man die Hündin kastrieren lassen?

Lieber Tierfreund,

1. Leider kann Ihre erste Frage nicht pauschal mit ja oder nein beantwortet werden. Die Kastration bietet einige Vorteile, aber auch mögliche Nachteile: Die Vorteile sind, dass die Hündin normalerweise keine Gebärmuttervereiterung mehr bekommen kann, zumindest wenn die Gebärmutter mit entfernt wurde. In ausgesprochen seltenen Fällen wird das Auftreten einer so genannten Stumpfpfyometra beschrieben,

d.h. dass der min. Gebärmutterhalsrest, der bei der Operation belassen werden muss, sich entzünden kann.

Die Gebärmuttervereiterung ist leider ein gar nicht so seltenes Ereignis v.a. bei älteren Hündinnen. Da die ersten Symptome recht unspezifisch sind, wie vermehrtes Trinken, Schlappheit, Appetitlosigkeit, Schwäche der Hinterhand, wird die Diagnose oft erst relativ spät gestellt, was aufgrund der Belastung des Organismus durch die Eiteransammlung zu einer Schädigung der Nieren führen kann.

Sollte die Hündin unter Scheinschwangerschaften leiden, so treten diese nach einer Kastration nur in extrem seltenen Fällen durch die "Adoption" anderer Tierwelpen oder animiert durch den Geruch anderer läufiger Hündinnen noch auf. Aber dies ist wie gesagt die Ausnahme.

Bezüglich dem Vorbeugen des Auftre-